

Tätigkeit zum Zwecke der Fortbildung



Beschäftigung zum Zwecke der Fortbildung bei Ausbildung im Ausland

Allgemeine Information

Antrag auf Bewilligung der Tätigkeit zu Fortbildungszwecken einer im Ausland staatlich anerkannten absolvierten Ausbildung in einem Gesundheits- und Krankenpflegeberuf

Empfangsstelle

Amt der NÖ Landesregierung
Abteilung Sanitäts- und Krankenanstaltenrecht
Landhausplatz 1, Haus 15b
3109 St. Pölten
E-Mail: post.gs4@noel.gv.at

Antragsteller/in

Anrede * Frau Herr

Titel vorgestellt _____

Vorname * _____

Familienname * _____

Titel nachgestellt _____

Geburtsdatum * _____

Adresse

Straße * _____

Hausnummer * _____ bis _____ Stiege _____ Tür _____

Postleitzahl * _____ Ort * _____

Kontaktdaten

Telefon * _____

E-Mail _____

Antrag

Ich ersuche um Bewilligung zur Ausbildung der Tätigkeit als

- Angehörige/r des gehobenen Dienstes für Gesundheits- und Krankenpflege
- Angehörige/r der gehobenen medizinisch-technischen Dienste
- Heilmasseur/in
- Hebamme

zum Zwecke meiner Fortbildung in (Name der Einrichtung)* _____

am Standort _____

für die Dauer von _____ bis _____.

Ich lege die in (Staat) * _____ erworbene Urkunde
über eine mit Erfolg abgeschlossene Ausbildung als * _____ vor.
Diese Urkunde wurde von * _____ am * _____
ausgestellt.

Beilagen

Die folgenden Unterlagen sind im Original oder in beglaubigter Abschrift samt Übersetzung durch einen gerichtlich beeidigten Übersetzer vorzulegen.

Urkunde über Studienabschluss und Nostrifikationsbescheid einer österreichischen Fachhochschule/Bestätigung einer österreichischen Fachhochschule, dass grundsätzlich eine Anerkennung möglich ist (Gutachten)

beigelegt wird nachgereicht

Lehrplan

beigelegt wird nachgereicht

Dienstgeberbestätigung/en

beigelegt wird nachgereicht

Lebenslauf

beigelegt wird nachgereicht

Von der Vorlage folgender Unterlagen kann abgesehen werden, wenn diese in einem österreichischen Register vorhanden sind und nachstehende Ermächtigung gegeben wird.

Der/die Antragsteller/in ermächtigt die Behörde, nach § 17 Abs. 2 E-GovG zum Nachweis der Richtigkeit der getätigten Angaben Abfragen aus dem österreichischen zentralen Melderegister, zentralen Personenstandsregister, Strafregister und zentralen Staatsbürgerschaftsregister vorzunehmen.

bei Namensänderung entsprechender Nachweis (Heiratsurkunde, Scheidungsurkunde, etc.)

beigelegt wird nachgereicht

Nachweis eines Hauptwohnsitzes (Meldezettel)

beigelegt wird nachgereicht

Strafregisterbescheinigung / polizeiliches Führungszeugnis (eine österreichische Strafregisterbescheinigung wird nur in Verbindung mit der Auskunft aus dem Strafregister des Herkunftsstaates anerkannt) (nicht älter als 3 Monate)

beigelegt wird nachgereicht

Nachweis der Staatsangehörigkeit (Reisepass oder Personalausweis)

beigelegt wird nachgereicht

Nachweis über die Kenntnisse der deutschen Sprache (mindestens B2)

beigelegt wird nachgereicht

Zustimmung

Ich stimme der elektronischen Kommunikation per E-Mail zu.

Datenschutz

Allgemeine Informationen nach Artikel 13 DSGVO

Gemäß Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung möchten wir Sie informieren, dass die von Ihnen bekannt gegebenen personenbezogenen Daten (elektronisch) verarbeitet werden. Detaillierte Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, Ihren Rechten als betroffene Person einer Datenverarbeitung sowie zum Beschwerderecht bei der Datenschutzbehörde sind im Internet unter www.noe.gv.at/datenschutz abrufbar.

Übermittlung

Bitte speichern Sie das ausgefüllte Formular lokal auf Ihrem Gerät ab und laden Sie dieses, wenn nötig unterschriebene, Formular über das [Online-Formular „Allgemeines Anbringen“](#) hoch.

Bitte laden Sie im Formular die erforderlichen Unterlagen hoch!

Unterschrift

Datum, Unterschrift

(entfällt bei digitaler Signatur)